



"GENOSSENSCHAFT MIT DEN GEWISSEN EXTRAS" BEGRÜSST IHR 1000. MITGLIED

29.07.2004 Fachinformation

Vor zwei Jahren waren die Bewohner der WBG Eigentum 2000 allesamt noch normale Mieter bei der WBG Marzahn. Eine Bewohnerinitiative betrieb seit dem Jahr 2000 die Gründung einer Mietergenossenschaft und erwarb zwei im Jahr 2002 1.200 Wohnungen von der WBG Marzahn, die mittlerweile komplett saniert sind. In nur zwei Jahren traten 1.000 Mitglieder der Genossenschaft bei. Am 29. Juli begrüßte der Vorstand das 1000. Mitglied. Jeanine Reinhardt und Sascha Müller beziehen eine 4-Raum-Wohnung in der Liebensteiner Straße. Die jungen Leute schätzen den verkehrsgünstigen und familienfreundlichen Standort der Genossenschaft mit viel Grün in der Wohnanlage. Für sie hat das Wohnen in der Platte Zukunft, deshalb investieren sie in ihre Wohnung und planen Umbauten, die sie mit handwerklichem Geschick selbst umsetzen wollen. Auf die Wohnung in der Genossenschaft aufmerksam wurden sie durch Verwandtschaft, die sich seit über zehn Jahren im Bestand der Genossenschaft wohl fühlt und ihre eigene Wohnung mit Zustimmung der Genossenschaft ihren Wohnwünschen angepasst hat. Für das 1000. Mitglied gab es einen Präsentkorb für die Pausen bei der Renovierung, den die Vorstandsmitglieder Ulf E. Dörr und Dr. Horst Riese persönlich übereichten. „Die Mitgliederentwicklung zeigt, dass Genossenschaften Zukunft haben,“ so Vorstandsmitglied Dr. Horst Riese. „Bei einem Bestand von 1.200 Wohnungen in 2 Jahren 1.000 Mitglieder zu gewinnen, spricht für das Konzept der Genossenschaft mit den gewissen Extras. Wir schaffen mit unserer Genossenschaft Identifikation und Identität mit dem Wohnstandort Marzahn,“ so Dr. Riese.

<https://bbu.de/beitraege/genossenschaft-mit-den-gewissen-extras-begruesst-ihr-1000-mitglied-2>